



## Traum Tod

Der Tod ist der erwachte Traum, der nie  
mehr schläft. Er läuft treppab und zählt. Die Stunden,  
die er verlebt, sind inwärts totgewunden.  
Er krümmt sich zu der alten Melodie.

Die graue Flut ertränkt den Träumer. Sie  
Hat ihm die Pfütze um den Hals gebunden.  
Der Schnitter sinkt als König der Sekunden  
Im aufgeschwemmten Körper auf die Knie.

Ein schöner Tag zum Sterben, Kind, du musst  
noch dreimal atmen mit zerschlagener Brust.  
Ein Traumschaf springt über das Morgenrot.

Noch zweimal atmen- surrt im Fiebersumpf  
Noch zweimal- summt das kalte Wasser dumpf  
Noch einmal atmen. Und der Tod ist tot.

Gibts noch Zweitmeinungen?

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).